Schützenverein Neuenkirchen - Bieste e.V.



Stand 01.2019

Richtlinien für die Jugendprinzessin oder den Jugendprinzen:

Für die Jugendlichen, die nicht mehr am Kinderkönigsschiessen und noch nicht am Königschiessen teilnehmen dürfen, können einen Jugendprinzen /Prinzessin ausschießen. Im Folgenden wird nur der Ausdruck Prinz verwendet.

Teilnahmeberechtigung:

- Alle Vereinsmitglieder von 16 bis einschließlich 20 Jahren.
- Ein Eintritt in den Schützenverein unmittelbar vor dem Schießen berechtigt zur Teilnahme.

Rechte und Pflichten des Prinzen:

- Der Prinz hat keine Rechte und
- Der Prinz hat keine Pflichten.
- Es muss nicht zwingend in jedem Jahr einen Prinzen geben.
- Sollte es keine Anwärter geben, dann wird das Schießen abgebrochen, der Vorstand entscheidet.
- Der Prinz wird im Schützenumzug nicht mit einer Kutsche gefahren.
- Der Prinz hat keine Prinzessin, keinen Adjutanten und keinen Hofstaat.
- Der Prinz erhält vom Verein 50,00 € nach der Proklamation und im Folgejahr 50,00 €.
- Teilnahme am Kreisprinzenschiessen auf dem Kreiskinderkönigsfest Ende September.

Ablauf des Adler- und Prinzenschiessen:

- Das Schießen wird am Schützenfestsamstagabend durchgeführt, der Beginn wird durch den Vorstand festgelegt.
- Um die Sicherheit beim Schießen zu gewährleisten, gilt die Sportordnung des DSB in der gültigen Fassung.
- Es wird mit dem Kleinkalibergewehr auf einen Adler geschossen.
- Es werden Fenderorden für Krone, Zepter und Reichsapfel ausgegeben.
- Die Prinzenwürde erhält derjenige, der den Rumpf des Adlers abschießt.

Proklamation:

- Die Proklamation erfolgt direkt nach dem Prinzenschießen auf dem Festzelt.
- Als sichtbares Zeichen erhält Sie/ Er eine Prinzenkette.

Vorstand des Schützenvereins Neuenkirchen-Bieste e.V.